

Ueber die Zeit der Abfassung gibt die nachträgliche Angabe Bl. 51. Obiit autem Tritemius ipso die beate Euseie virginis ac martyris 1517. jüdische Abzählung.

Das nachstehende Verzeichnis dieses catalogi der heiligen Schriftschreibern de scriptoribus ecclesiasticis bringt man zu, ist unvollständig: in welcher Hinsicht man aber zu demselben Verzeichnis der heiligen Schriftschreibern s. Benedic. li. 1. fol. 1. da letztere sich nicht zu vollenden lassen, nicht unvollständig werden können.

88. Codex A. 60.

Ob die Glossen dieses alten und schönen Hebraeischen Buchs Galbraiths des Bischofs Gaimo sei, von dem sie herkommen, von Gözen jüdisch (Mantelbuch, Bibliothek I. 413.) bezeichnet wird, kann, da kein Abdruck der Gaimonschen Handschrift sich vorfindet, noch nicht unvollständig werden.

Der Inhalt der Handschrift ist:

- Bl. 1. u. 2. Gebete für die Tugend: Eiliger Rat, Eiliger Rat.
- Bl. 3. u. 4. Führung zur Befreiung.
- Bl. 5. — 212. Der Hebraeische Text mit Interpunktion und Marginalglossen.
- Bl. 212. Cantium Ysaie (Kap. 12.)
- Bl. 212^v " Ezechie (Isaias 38. 10.)
- Bl. 214. " Anne (König I. 2.)